

Buchs

Rubrik «erleben»

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. (1. Korinther 16,14)

Text: Patrick Siegfried

Der erste Eindruck der Jahreslosung dieses neuen Jahres täuscht. Es ist kein Zuckergussvers, der einen eine wohlige Harmonie spüren lässt. Der Zusammenhang des Textes im ganzen Korintherbrief macht klar: Paulus schreibt diesen Text in einem Klima von Auseinandersetzungen, Missständen und Streit. «Oh nein», höre ich dich rufen. «Bitte keinen Streit! Dann gibt es Ärger, böses Blut, und am Ende trennt man sich auf unschöne Weise.»

Doch die Frage ist nicht, ob man streiten darf oder nicht. Streit gehört dazu. Die Frage ist vielmehr, wie wir streiten. Mit Liebe streiten? Geht das? Die Erfahrung zeigt, dass Christen in wichtigen Fragen der Gestaltung des Lebens, der Gemeinde oder der Politik ganz unterschiedliche, ja gegensätzliche Positionen haben können. Und das, obwohl alle Beteiligten sich als Kinder Gottes verstehen und sich bei ihrer Standortbestimmung auf Gott und seinen Willen berufen.

Wenn es um Heiliges geht, um Gott, seinen Willen und den Wunsch, diesem gehorsam zu sein, bekommt man schnell den Eindruck, dass es zwei gegensätzliche Positionen nicht geben darf. Einer muss dann falsch liegen, und keiner nimmt an, dass er oder sie selbst es ist. Dabei liegt die Möglichkeit, sich zu irren, für jeden Menschen im gleichen Maß bereit. Egal wie viele Bibelverse einen Standpunkt untermauern. Was also tun, wenn wir Differenzen wahrnehmen, aber auch handeln müssen oder wollen?

Jesus sagt in der Bergpredigt, dass wir mit anderen so umgehen sollen, wie wir es von ihnen erwarten. Im Streit erwarte ich von meinem Gegenüber, dass er bereit ist, zuzuhören und wenigstens versucht zu verstehen, was mir wichtig ist. Ich erwarte, dass mir der Glaube nicht abgesprochen wird. Ich erwarte, dass der andere die Möglichkeit einräumt, sich vielleicht auch zu irren.

Wenn ich diese Erwartung auch auf mich anwende, dann merke ich, wie herausfordernd das ist. Aber es öffnet sich auch ein Spielraum, in dem es zwischen scheinbarer Harmonie und dem großen Knall noch Lebendigkeit, Offenheit, Dazulernen und gemeinsam gestaltete Wege gibt.

Die Jahreslosung lädt uns ein, uns in diesem Raum zu bewegen. Sie wirbt darum, dass wir uns von der Liebe ergreifen lassen und die Vorstellung von Trennung, Anderssein und Grenzen hinter uns lassen.

Die Liebe ist die Kraft, die uns Menschen aus der Isolation erlöst und uns die Verbindung erfahren lässt. So gestaltet sich unser ganzes Leben als eine Liebesgeschichte. ■

evang
Kirche
Buchs

Pfarrpersonen

Patrick Siegfried, 081 756 22 43,
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Lars Altenhölischer, 081 756 66 42,
lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Virginia Müller, 081 756 22 61,
virginia.mueller@evangkirchebuchs.ch

Rudy Van Kerckhove, 079 606 31 17,
vkr@bluewin.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92,
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Birgit Schneider Brzovic, 081 756 22 66,
birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 93,
nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Marlene Bonderer, Kirchgasse 1, 081 756 22 93,
info@evangkirchebuchs.ch

Dienstag bis Donnerstag,
8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

www.evangelischebuch.ch

Gottesdienste

| | | |
|--------------------------------|----------------------------------|---|
| Montag, 1. Januar | 17 Uhr: | Gottesdienst zum Jahresbeginn, Pfr. Patrick Siegfried |
| Sonntag, 7. Januar | 10 Uhr: | Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Rudy Van Kerckhove |
| Sonntag, 14. Januar | 10 Uhr: | Allianzgottesdienst mit Taufe, Pfrn. Virginia Müller |
| Sonntag, 21. Januar | 10 Uhr: 17 Uhr: | Gottesdienst, Pfr. Lars Altenhölischer go2be Church, Diakon Jürg Birchmeier & Team, im Kirchengemeindehaus |
| Sonntag, 28. Januar | 10 Uhr: | Generationengottesdienst, Pfr. Patrick Siegfried |

Gottesdienste im Haus Wieden

| | | |
|----------------------------|----------------|--------------------------|
| Freitag, 5. Januar | 10 Uhr: | Pfr. Lars Altenhölischer |
| Freitag, 2. Februar | 10 Uhr: | Pfr. Rudy Van Kerckhove |

Gedenkhölzer

Am Ewigkeitssonntag letzten November wurden aus der Kasualienwand die Gedenkhölzer der Verstorbenen vom 1.1.2022 bis 20.11.2022 den Familienangehörigen übergeben.

Die Gedenkhölzer, die noch nicht abgeholt wurden, können bis Ende diesem Monat im Sekretariat der Kirchgemeinde, Kirchgasse 1, während den Büroöffnungszeiten abgeholt werden.

Gebetswoche der Evangelischen Allianz

In die Gebetswoche der Evangelischen Allianz starten wir am Sonntag, 14. Januar, mit einem Gottesdienst um 10 Uhr mit Taufe. Dieses Jahr steht die Gebetswoche unter dem Titel «Gott lädt ein – vision for mission».

Am Montag-, Mittwoch- und Freitagabend – 15., 17. und 19. Januar - sind Sie zu drei Gebetsabenden an verschiedenen Orten in Buchs eingeladen. Alle Informationen dazu finden Sie auf dem Flyer, welcher aufgelegt und auf unserer Website ist. Das Gebetsheft zur Gebetswoche liegt zum Mitnehmen in der Kirche auf.

Neues Kapitel SeniorenPlus Nachmittage

Es geht weiter mit den SeniorenPlus Begegnungsnachmittagen. Pfrn. Virginia Müller hat die Leitung der Nachmittage übernommen. Sie freut sich über Freiwillige, welche mit ihr zusammen den Anlass gestalten und durchführen.

Falls Sie Ihre Ideen oder Tatkraft einbringen möchten, melden Sie sich direkt bei Virginia Müller, virginia.mueller@evangkirchebuchs.ch oder 081 756 22 61.

Sinnbörse - begeistert: entdecken.erfahren.begegnen

Unter dem Dach der Sinnbörse haben sich seit einem Jahr unsere Veranstaltungen für Erwachsene zusammengefunden. Wir schaffen Erfahrungsräume, um den Glauben mit allen Sinnen zu erleben. Dies zum Beispiel in den Turmgesprächen, der Oase der Stille oder den «Fiirbig» Konzerten.

Im neuen Jahr wollen wir am Bewährten festhalten und die Sinnbörse mit neuen Angeboten erweitern. Ein neues Angebot ist zum Beispiel der «Mutterschaf(f)tsurlaub», eine Verschnaufpause für Mütter. Das Angebot findet am Freitagabend, 23. Februar, von 20 – 22 Uhr und am Samstagmorgen, 24. Februar, von 8.30 – 11.30 Uhr statt. Es schafft Raum für die Beziehungspflege mit sich selbst, mit anderen Müttern und mit Gott, damit Frau ermutigt und gestärkt wieder in den Alltag zurückkehren kann.

Allgemeine Fragen zur Sinnbörse oder Anmeldungen (bis 15. Februar) für den «Mutterschaf(f)tsurlaub», richten Sie bitte an Diakonin Birgit Schneider Brzovic unter 081 756 22 66 oder birgit.schneider@evangkirchebuchs.ch.

Veranstaltungen

MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN

Donnerstag, 4. Januar und 1. Februar, jeweils um 12 Uhr im Kirchgemeindehaus
Anmeldung 077 442 75 85

TURMGESPRÄCHE

Dienstag, 9. Januar und 23. Januar, jeweils um 16 Uhr mit Pfr. Rudy Van Kerckhove, im Turmzimmer der Kirche

SENIORENCAFE

Donnerstag, 11. Januar, um 14 Uhr Im Kirchgemeindehaus

GO2BE LIFE

Donnerstag, 11. Januar, um 19 Uhr mit Jürg Birchmeier und Team, im Kirchgemeindehaus

CHECK IN

Freitag, 12. Januar, 19. Januar und 26. Januar, jeweils um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus

SENIORENANDACHT

Dienstag, 16. Januar, um 9.45 Uhr mit Pfr. Lars Altenhölcher, im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst ab Haus Wieden um 9.30 Uhr

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 20. Januar, um 9.30 Uhr mit Bernadette Willi und Diakonin Nina Frauenfelder, in der Kirche
Anschliessend Znüni essen und spielen im Kirchgemeindehaus

GRABAUFBEBUNG

Samstag, 20. Januar, um 11 Uhr mit Pfr. Lars Altenhölcher, auf dem Friedhof

KINDERNACHMITTAG «FARBESPIEL»

Mittwoch, 31. Januar, um 14 Uhr im Kirchgemeindehaus. Für Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse

Rubrik «entdeckt»

Text und Foto: Gerd Hayenga



«Meine Zeit steht in deinen Händen.»
(Psalm 31.16)